NATO-Militärzentren

(Diejenigen, die ACT direkt unterstellt sind)

 JWC-Flagge	**Joint Warfare Center (JWC) – Stavanger (Norwegen)** Das Hauptquartier der Alliierten Streitkräfte Nordeuropas wurde 1994 an derselben Stelle errichtet, an der sich die Wikinger Hunderte von Jahren zuvor gegen Angreifer verteidigt hatten. Nach zahlreichen Bemühungen, die Kommandostruktur der NATO umzugestalten, wurde das Kommando im Jahr 2000 in Joint Command North (JCN) umbenannt, um seine neue Rolle als Hauptquartier der dritten Ebene widerzuspiegeln, das den Allied Forces North Europe (AFNORTH) in Brunssum, Niederlande, unterstellt ist. Im Jahr 2003 genehmigten die Verteidigungsminister der Allianz die Gründung des Allied Command Transformation (ACT) mit Sitz in Norfolk, Virginia, und das ACT wiederum befehligt das Joint Warfare Center (JWC) in Stavanger, Norwegen. Das Joint Warfare Center (JWC) soll die gemeinsamen und kombinierten Experimente, Analysen und Doktrinenentwicklungen der NATO fördern und durchführen, um Transformationssynergien zu maximieren und die Fähigkeiten und Interoperabilität der NATO zu verbessern. Es unterstützt die Entwicklungsarbeit des Allied Command Transformation zu neuen Technologien, Modellierung und Simulation.
 JFTC-Flagge	**NATO Joint Force Training Center (JFTC) – Bydgoszcz (Polen)** Das Joint Force Training Center (JFTC) ist die zentrale Anlaufstelle der NATO für Ausbildung und Transformation auf taktischer Ebene. JFTC ist zusammen mit dem Joint Warfare Center (JWC) in Norwegen und dem Joint Analysis and Lessons Learned Centre (JALLC) in Portugal Teil des Trainingsnetzwerks von Allied Command Transformation (ACT). Gemeinsam mit den beiden anderen Zentren sind sie bestrebt, dem Bündnis zeitgemäße Trainingsunterstützung für Übungen und die Vorbereitung auf Live-Missionen zu bieten. Sie unterstützen die Transformation des Bündnisses durch Schulung, Experimente und Doktrinentwicklung. Es befindet sich in Bydgoszcz, Polen.



Für diese NATO-Organisation ist noch kein eindeutiges Bild der NATO-Flagge oder des Wappens verfügbar

NATO Maritime Interdiction Operational Training Center (NMIOTC) – Marinestützpunkt Souda (Kreta)
Das NATO Maritime Interdiction Operational Training Center wurde 2007 gegründet, um die Bemühungen der NATO zur Verbesserung der Fähigkeit des Bündnisses zur Durchführung von Verbotseinsätzen auf See zu leiten. Die Mission des NMIOTC besteht darin, „die gemeinsame Ausbildung durchzuführen, die für NATO-Streitkräfte erforderlich ist, um Oberflächen-, Unterwasser-, Luftüberwachungs- und Spezialoperationsaktivitäten zur Unterstützung von Maritime Interdiction Operations (MIO) besser durchführen zu können."

Die Gründung des NMIOTC wurde 2003 von den NATO-Verteidigungsministern genehmigt. Die ersten Mitarbeiter wurden 2005 in das NMIOTC-Projektbüro entsandt. Im NMIOTC gibt es eine Kommandogruppe und drei untergeordnete Direktionen. Die Hauptaufgabe der Kommandogruppe besteht darin, das operative Niveau der angebotenen kombinierten und gemeinsamen Ausbildung zu verbessern. Die Direktion für Bildung und Ausbildung hat als Oberoffizier einen Kommandeur der griechischen Marine und ihr Hauptziel besteht darin, die Fähigkeit der Schiffsbesatzung zur Durchführung von maritimen Verbotseinsätzen zu verbessern. Die Unterstützungsdirektion ist dafür verantwortlich, dem Kommandanten über den COS (Stabschef) die Planung, Leitung, Koordinierung, Integration und Ausführung von Aktivitäten in den Bereichen Logistik, Personal, Finanzen, Sicherheit und Gastgebernation zu ermöglichen.



NURC-Flagge

NATO-Unterwasserforschungszentrum (NURC) – La Spezia (Italien)
Das NATO Undersea Research Center (NURC) mit Sitz in La Spezia, Italien, ist eine Forschungsorganisation des Allied Command Transformation der NATO mit Sitz in Norfolk, Virginia. NURC betreibt Forschung und entwickelt Produkte zur Unterstützung von NATO-Seeoperationen und zur Unterstützung der kontinuierlichen Verbesserung der militärischen Fähigkeiten der NATO. Der Schwerpunkt liegt auf dem Unterwasserbereich und auf Lösungen für maritime Sicherheitsprobleme. NURC genießt einen guten Ruf dafür, die besten und klügsten Forscher durch rotierende wissenschaftliche Besetzung und umfangreiche Partnerschaften mit NATO-Mitgliedsstaaten zusammenzubringen. NURC arbeitet auch mit anderen NATO-Organisationen und Institutionen aus den 28 NATO-Mitgliedsstaaten zusammen, beispielsweise Universitäten und Forschungszentren.

NURC war früher von 1959 bis 1986 als SACLANT ASW Research Center und von 1987 bis 2003 als SACLANT Undersea Research Center bekannt. Die Namensänderung spiegelte eine Änderung der Rolle wider, von einem Forschungszentrum, das sich hauptsächlich auf die U-Boot-Abwehr (ASW) konzentrierte, zu einer Erweiterung Schwerpunkt auf Unterwasserforschung. Die Rolle von NURC wird ständig erweitert und weiterentwickelt. Zu den neuen Forschungsbereichen gehört die Entwicklung von Werkzeugen und Verfahren zur Abwehr neuer Bedrohungen im maritimen Umfeld durch Schurkenstaaten oder radikale Einzelpersonen.



NATO-Schulflagge

NATO School - Oberammergau (Germany)
Die NATO-Schule befindet sich in Oberammergau, Deutschland. Es ist das wichtigste Ausbildungs- und Ausbildungszentrum der NATO auf operativer Ebene und das einzige seiner Art weltweit. Die Schule begann 1953 mit zwei Kursen und bietet heute Bündnismitgliedern und Partnern über 90 verschiedene Kurse zu Themen im Zusammenhang mit der Politik, den Strategien, Missionen und Operationen der NATO an.

Allied Command Transformation (ACT) bietet Leitlinien für den Lehrplan der NATO School. Ein Beirat bestehend aus Mitgliedern der ACT und den Mitarbeitern des Supreme Headquarters Allied Powers Europe (SHAPE) bietet der Schule Unterstützung und Anleitung. Seit 1953 haben mehr als 162.000 Offiziere, Unteroffiziere (Unteroffiziere) und Zivilisten aller alliierten und nationalen Militärkommandos innerhalb des NATO-Bündnisses Kurse an der Schule besucht.



JALLC-Flagge

Das Joint Analysis and Lessons Learned Center (JALLC) – Monsanto (Portugal)
Das Joint Analysis and Lessons Learned Center (JALLC) ist die führende NATO-Agentur für die Analyse von Operationen, Übungen, Schulungen und Experimenten sowie für die Sammlung und Kommunikation der gewonnenen Erkenntnisse. JALLC entsendet Teams weltweit zur Unterstützung der NATO und analysiert alle Aspekte der Arbeit des Bündnisses auf operativer und strategischer Ebene. Die JALLC-Basis befindet sich in Monsanto, in der Nähe von Lissabon in Portugal. Es ist eine untergeordnete Agentur des Joint Warfare Center (JWC).

JALLC arbeitet derzeit mit NATO-Operationen im Kosovo, im Irak und in Afghanistan sowie bei maritimen Sicherheitsoperationen im Mittelmeer zusammen. Sie unterstützen NATO-Übungen für die NRF und die Ausbildung von Truppen vor dem Einsatz bei NATO-Operationen. JALLC hat auch Analyseexpertise bei den humanitären Hilfsmaßnahmen der NATO nach dem Erdbeben in Pakistan im Jahr 2005 und bei Sicherheitsoperationen während der Olympischen Spiele in Athen im Jahr 2004 eingebracht.

Revision #2
Created 27 September 2025 19:29:18 by investigatione
Updated 5 October 2025 12:27:45 by investigatione